

Erinnerungstage der nächsten Woche.

- 29. Septbr. 1660. Gustav Waja f.
30. " 1681. Die Franzosen nehmen Straßburg.
" 1811. Geburtagstag der Kaiserin Augusta.
" 1870. Niederlage des französischen Corps Vinoy bei Paris.

Zur Pflege der Kirchhöfe.

Man darf behaupten, daß der sittliche Bildungsgang einer Gemeinde oder eines ganzen Volkes sich recht gut daran beurtheilen läßt, wie man die Kirchhöfe pflegt und seine Toten ehrt.

Vor allem sind es aber hier die Kirchhöfe, deren man möchte fast sagen, ideale Pflege, wohl in keiner anderen deutschen Provinz überfließen werden dürfte.

Man sieht hier die Kirchhöfe, deren man möchte fast sagen, ideale Pflege, wohl in keiner anderen deutschen Provinz überfließen werden dürfte.

Man sieht hier die Kirchhöfe, deren man möchte fast sagen, ideale Pflege, wohl in keiner anderen deutschen Provinz überfließen werden dürfte.

Man sieht hier die Kirchhöfe, deren man möchte fast sagen, ideale Pflege, wohl in keiner anderen deutschen Provinz überfließen werden dürfte.

Gartenbau Verein.

Monatsversammlung Dienstag den 16. September 1879. Herr Dr. Richter eröffnete die Versammlung. Nach Verlesung des Protokolles von voriger Sitzung referirte Herr Dergartner Strauß über einen Artikel aus D. Neubert's Garten-Magazin.

Die dies im höchsten Maße, sowohl durch ihr ausgezeichnet dekoratives Blätterwerk, als auch durch ihre schönen Blüten. Die Anzahl der knollenbildenden und krautartigen ist eine einfache: Same wird im Vernehrungs-Hause womöglich schon im Januar in flache Napfe gesät.

Ausgestellt waren: von Herrn Kunst- und Handelsgärtner Stiem eine Rose Souvenir de la Malmaison im Topfe, reich mit Blüten und Knospen bedekt; von Herrn Kunst- und Handelsgärtner Hader ein Sortiment Begonien und eine neue fusche Dindem; von Herrn Schreiber eine reichhaltige Gruppe (Zimmerkultur); von Herrn Dergartner Strauß, ohne Konkurrenz, zwei zweijährige Weinflüsse im Topfe mit schönen reifen Trauben von der Sorte Prococe de Malingré.

Kirchliche Anzeigen.

Marientparochie: Den 23. September der Leberhändler Tiede aus Ludwigsburg mit F. Th. B. Müller.
Kirchparochie: Den 20. September der Kaufmann Nagler in Leipzig mit Th. P. Kranig.
Worhparochie: Den 24. September der Tischler Klopfer mit C. H. Friedrich.

Marientparochie: Den 7. Juli 1878 dem Schuhmacher Römer ein S., Friedrich Karl Franz.
Kirchparochie: Den 4. Mai dem Schmiedemeister Luchserer eine L., Emilie Elisabeth.

Marientparochie: Den 4. August 1878 dem Tabakspinner Siebke eine L., Martha.
Kirchparochie: Den 8. Juli dem Kaufmann Meinhardt ein S., Albert Max.

Marientparochie: Den 11. Dezember dem Schuhmacher Gödel ein S., Wilhelm Karl Albert.
Kirchparochie: Den 1. Februar 1878 dem Fleischermeister Volgt ein S., Hermann.

Marientparochie: Den 11. Dezember dem Schuhmacher Gödel ein S., Wilhelm Karl Albert.
Kirchparochie: Den 1. Februar 1878 dem Fleischermeister Volgt ein S., Hermann.

Glauchau: Den 11. Januar dem Maurer Herre eine L., Dorothee Friederike Auguste.
Den 19. März dem Fabrikarbeiter Bender ein S., Karl Friedrich.

Coursbericht der Bankfirmen zu Halle a. S.

Table with columns: Letzte Notiz, Zinsfuß, Einfluß, Abgek., Gehalt. Lists various bank notes and interest rates.

Wehl-Börseverein zu Halle a. S.

Table with columns: Weizenmehl, Roggenmehl, Futtermehl, Weizenklein, Weizenhalben, Weizenklein, Weizenklein. Lists prices for various types of grain.

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge Bahnhof Halle.

Table with columns: nach, von, Vm., Nm., Ab., Ab., Ab., Ab., Ab., Ab. Lists train schedules and arrival/departure times.

Loose à 3 A für 1. großen thüringischen Pferde-Exposition zu haben in der Expedition d. Blattes.
Bolsbibliothek auf dem Rathhause geöffnet Sonntags von 11-12 Uhr und Dienstags und Freitags von 7-8 Uhr.

Bekanntmachung.

In den nächsten Tagen werden den hiesigen Hauseigenthümern zum Besuche der notwendigen Verichtigung des Miethsteuerkatasters wieder Formulare zugestellt werden, um darauf die mit dem 1. October d. Js. (IV. Quartal) eingetretenen Wohnungs- und Mieths-Veränderungen zu verzeichnen.

Diese Formulare sind, nachdem die Ausfüllung derselben erfolgt, in den ersten drei Tagen, von der Zeit der Einhängung ab gerechnet, zur Abholung bereit zu halten. Erfolgt Letztere aber nach dieser Zeit nicht, so sind die nicht abgeholtten Formulare bei unserem Miethsteuer-Büreau auf dem Rathhause, 2 Treppen hoch, unverzüglich abzugeben.

Zur Erleichterung bei Ausfüllung des Formulars und zur Ersparung von Verhältnissen für die Hauseigenthümer geben wir nachstehende instructiven Bemerkungen zur sorgfältigen Nachachtung für die Letzteren:

1. Die Veränderungstabelle ist auf's Gewissenhafteste und Sorgfältigste, den vorgeschriebenen Spalten entsprechend, genau auszufüllen.
2. In dieselbe sind nur die beim Quartals-Wechsel eingetretenen resp. eintretenden Mieths- und Pacht-Veränderungen einzutragen; dagegen sind alle nach dem Quartals-Wechsel und im Laufe des Quartals vorkommenden Veränderungen in den Vermietungen oder Eigenthümer-Gelassen u. d. Steuerbehörde oder dem Miethsteuer-Büreau innerhalb 8 Tagen nach Eintritt der Veränderungen bei Vermietung einer Ordnungsstrafe von 3 bis 30 Mark direkt anzuzeigen.

Die innerhalb der zwischen einem Quartale zum andern liegenden Zeit eintretenden Wohnungswechsel sind daher doppelt, einmal im Büreau des betreffenden Polizei-Reviers und das andere Mal beim Miethsteuer-Büreau anzuzeigen.

3. In die Tabelle sind nicht allein die Veränderungen von Wohnungen, sondern auch solche von anderen steuerpflichtigen Gelassen (Scheunen, Speicher, Lagerhöfen, Keller, Klage u. dergl.) einzutragen. Ingleichen sind die Besitzwechsel über Gebäulichkeiten und Ackergrundstücke und die über Letztere vorgekommenen Veränderungen zu vermerken resp. anzumelden.

Die Ausfüllung ist derartig zu bewirken, daß unmittelbar neben dem Namen und Stand des ausziehenden Miethers und der Wohnung, nach welcher derselbe verzieht, der Vor- und Zuname und Stand des an seine Stelle neu einziehenden Miethers, sowie des Letzteren frühere Wohnung ersichtlich ist. Gensj ist in jedem Falle, die von dem eingezogenen Miether zu zahlende Jahresmiete, auch wenn dieselbe nicht erhöht oder verringert worden ist, in Spalte 9 resp. 11 des Formulars genau einzutragen.

5. Der Miethszins ist jezt in Mark, deutsche Reichswährung, auszubringen.

Hat der Pächter oder Miether dem Verpächter oder Vermiether oder für dessen Rechnung einem Dritten neben dem Pacht- oder Miethszins für die überlassene Nutzung Etwas zu zahlen, zu leisten oder zu leisten, auch übernommene Steuern u. s. w. sind diese Nebenleistungen dem ausbedungenen Pacht- und Miethszins hinzuzurechnen und in Spalte 9 und 11, resp. in Spalte 15 und 17 einzutragen. Dagegen ist unter den in Spalte 10 resp. 16 einzutragenden „Nebenzugaben“ derjenige Betrag zu verzeichnen, der zwischen Miether und Vermiether bei einer Vermietung und Verpachtung von Räumen mit Möbeln, Utensilien, Inventarien u. dergl. vereinbart und vom Miether für die mit verpachteten oder vermieteten Gegenstände zu zahlen ist.

6. In dem Formulare sind auch solche Veränderungen zu vermerken, welche sich nur auf Austausch von Gelassen Seitens der bereits im Hause wohnenden Personen beziehen. Die im Hause Umziehenden sind deshalb bei Ausfüllung des Formulars als aus- resp. eingehende Personen zu behandeln.

7. Aendert sich die Vermietung oder Benutzung der Gelasse, so ist im Formulare ersichtlich zu machen, welche Räumlichkeiten jeder einzelne Hausbewohner inne hat.

8. Zieht ein Miether aus und die von ihm innegehabten Räume bleiben unbenutzt, so ist an Stelle des neuen Miethers in Spalte 6 und 7 der Vermerk: „Wohnung steht als nicht vermietet und unbenutzt leer“ zu schreiben.

9. Zieht der einziehende Miether in leer gefundene Räumlichkeiten, so ist unter Angabe des Zweckes und des früheren Inhabers zu schreiben: „Wohnung stand bisher leer.“

10. Bei möblirten Wohnungen ist außer der Namhaftmachung des Miethers auch die Angabe des betreffenden Stockwerkes und ob die Wohnung rechts oder links gelegen ist, erforderlich. Der Miethszins ist entweder zum Monats- oder zum Jahresbetrage anzugeben.

11. Solche Personen, welche im Hause nur Schlafstätte haben, sind in das Formulare nicht aufzunehmen.

12. Für den Fall, daß Veränderungen überhaupt nicht vorgekommen sind, ist das auf der Rückseite des Formulars befindliche, rechts stehende, im anderen Falle das links befindliche Attest zu unterschreiben.

13. Für jede unrichtige oder unrichtige Angabe verfällt der Eigenthümer oder dessen Stellvertreter in eine Ordnungsstrafe von 3 bis 30 Mark (§ 17 des Miethsteuer-Regulativs vom 31. Dezember 1875 und 3. Juli 1877 und § 53 der Städte-Ordnung) und haftet außerdem für jeden durch sein verachtetes Verhalten der Communalverwaltung etwa erwachsenen Steuerverlust.

Schließlich bemerken wir, daß wir unsere Beamten des Miethsteuer-Büreaus angewiesen haben, auf Erfordern jede mögliche Auskunft über die Ausfüllung der Miethsteuer-Veränderungs-Tabelle, sowie dieselbe, wenn es gewünscht wird, selbst zu erteilen.

14. Halle a/S., am 19. September 1879.

Der unterm 15. d. M. hinter dem Knaben Franz Kühne aus Brachstedt wegen Diebstahls erlassene Steckbrief ist erloscht.

15. Halle a/S., den 22. September 1879.

Der Königl. Staatsanwalt.

Gerichtlicher Ausverkauf.

Am Montag den 29. September d. J. und den folgenden Tagen wird der Verkauf der zur Otto Hoffmann'schen Konkurs-Masse von hier gehörigen

Tapeten, Bordüren und Decorationsartikel

sowie
Rouleaux, Ledertuche, Wachsbarchente etc.
bis auf Weiteres zu billigen Preisen fortgesetzt.

Das Geschäftslocal, Leipziger-Strasse Nr. 86, ist des Vormittags von 8 bis 11 Uhr und des Nachmittags von 2 bis 5 Uhr geöffnet.

Halle a/S.

Fr. Herm. Keil,
Verwalter der Otto Hoffmann'schen
Konkurs-Masse.

Tanzunterricht.

Gegen Ende October beginnen wir im Saale des „Kronprinzen“ unsern diesjährigen Coursus für grössere Abtheilungen wie für Privatzirkel. Gefl. Anmeldungen werden Luisenstrasse 10, part. erbeten.

W. Rocco & Sohn.

Dr. Tausfert, pr. Arzt,
wohnt Markt 19, Hirschapotheke.

Echt Wiener Märzenbier

von
Riebeck & Co., Reudnitz-Leipzig,
anerkannt als das hochfeinste Bier, Preis à Fl. 15 $\frac{1}{2}$, 24 Fl. für 3 $\frac{1}{2}$, in Gebinden von $\frac{1}{8}$ Decoliter ab zu Brauereipreise unter Zuschlag der Spesen. Wiederverkäufer sowie größere Conumenten erhalten Preisermäßigung. Für Pfand der Flaschen ist der Saft 15 $\frac{1}{2}$ zu erlegen und wird der Betrag bei Ablieferung derselben zurückerstattet. Lieferungen für Halle und nächstliegende Ortschaften werden kostenfrei zugesandt.

E. Lehmer,

Rathhausgasse 12, (Caserne) Ecke der Poststraße.

Das rühmlichst bekannte echte Ringelhardt-Glöckner'sche Wund-, Heil- und Zugpflaster,

mit Stempel (M. RINGELHARDT) und der Schutzmarke  auf den Schachteln ist zu beziehen à 25 und 50 $\frac{1}{2}$ aus den bekannten Apotheken. Zeugnisse liegen daselbst aus.
Obige Schutzmarke schützt vor dem nachgeahmten Pflaster.

Gänzlicher Möbel-Ausverkauf wegen Erbreinigung in H. Diessner's Möbelmagazin, Brüderstr. 13, zum Selbstkostenpreis, Theilzahlung gestattet.

Einem geehrten Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich gr. Sandberg 14 eine Schlosserei, verbunden mit Maschinenreparatur-Werkstatt eröffne. — Mit der Bitte, daß meinem Vater geschenkte Vertrauen auf mich übergeben lassen zu wollen, zeichnet achtingsooll

C. Stephan.

Anzeige.

Mein Geschäftslocal für Halle und Umgegend befindet sich in dem früher dem Herrn Justizrath Fritsch gehörigen Hause Brüderstrasse 7.

Ich bin daselbst (vorläufig) an jedem Wochentage zwischen 8 und 10 Uhr Vormittags zu sprechen.
Merseburg, am 26. September 1879.

Wölfel,

Rechtsanwalt bei dem königl. Landgericht zu Halle a/S. und Notar.

Nach der Leipzigerstrasse 91

verlege ich am 1. October a. e. mein

Kurz-, Galanterie- u. Spielwaaren-Geschäft.

Von Sonnabend den 27. d. Mts. ab ist mein Geschäfts-Local gr. Ulrichstraße 42 umgezogen geschlossen.

Indem ich um ein ferneres Wohlwollen in meinem neuen Local bitte, zeichnet hochachtungsooll

Halle a. S.

U. F. Ritter.

Conservativer Wahlverein.

Unsern politischen Freunden machen wir hierdurch den Vorschlag, bei der bevorstehenden Abgeordneten-Wahl sich der Wahl zu enthalten.

Daher ist es unser Wunsch, daß die Ausfühler für die conservative Sache wegen der ungünstigen Folgen, welche die liberale Gesetzgebung der letzten Jahre herbeigeführt hat, gütigst sind, so sehr wir doch zur Zeit für unsere Wahlkreis noch keinen Erfolg voraus, vertrauen aber der wachsenden Ueberzeugung von der Heilsamkeit der conservativen Prinzipien und bitten unsere Freunde, umbeirrt trenn bei der conservativen Fahne zu verharren.

Halle a/S., den 26. September 1879.

Der Vorstand des conservativen Wahlvereins.

Symphonie-Concerte.

Einem geehrten Publikum hierdurch zur Nachricht, daß Donnerstag den 2. October c. meine Symphonie-Concerte wie im verfloffenen Winter alle Donnerstage in den restaurirten Räumen des Neuen Theaters mit meiner neu organisirten, aus 40 tüchtigen Musikern bestehenden Kapelle beginnen werden.

Um allen Ansprüchen, welche in künstlerischer Beziehung an eine tüchtige Kapelle gestellt werden, genügen zu können, habe ich mit bedeutenden Opfern eine Dame, Fräul. Margarethe Müller, für die Darfensolists und vortommenden Harfenpartieen in symphonischen Dichtungen engagirt, welcher ein guter künstlerischer Auf vorangeht.

In der Erwartung, mich wie bisher in meinen Bestrebungen von einem geehrten Publikum gütigst unterstützt zu sehen, zeichnet hochachtungsooll

W. Halle.

Verein der Krieger von 1866 ab.

Die Kameraden werden erucht,
Montag den 29. d. M. 8 Uhr Abends im Fürstenthal zur Besprechung der Wahl recht zahlreich zu erscheinen.
Mehrere Kameraden.

Krieger-Begräbnis-Verein.

Zu der Beerdigung des verstorbenen Kamerad Widmuck treten die Kameraden
Sonntag den 28. d. M. Punkt 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Vorm. im Vereinslokal an.
Der Vorstand.

ff. Landspeck
aus Westphalen,
à 2. 50 $\frac{1}{2}$, bei 5 $\frac{1}{2}$ Engros-Preise,
empfiehlt
Albert Schmidt,
8. Domplatz 8.

Frühe Meier Fett-Büdinge,
à Stück 10 $\frac{1}{2}$,
ff. marinirte Geringe, à Stück 13 $\frac{1}{2}$,
empfiehlt
Alb. Schmidt,
8. Domplatz 8.

Hausverkauf.
Ein Grundstück, bestehend aus Wohnhaus, Seitengebäude, Scheune, großem Hof mit Thoreinfahrt, sehr passend für Tischler, Glaser, Schmiede, Schlosser, Fuhrgeschäft, in einer Hauptstraße des Neumarktes, ist für den feinen Preis von 7800 Thlr., Anzahlung nach Uebereinkunft, zu verkaufen. Offerten unter **S. A. 420** abzugeben an **Maassenstein & Vogler** in Halle a/S.

Hausverkauf.
Ein nicht zu großes solid gebautes Wohnhaus mit Einfahrt und Garten zu verkaufen. Selbstkäufer erfahren Näheres bei **J. Barck & Co., gr. Ulrichstr.**

Eiserne Bettstellen
vom Einfachsten bis zum Eleganteren mit u. ohne Spiralfeder u. dazu passenden Matratzen. Eiserne Waschtische mit Garnitur von 4,50 $\frac{1}{2}$ an.
Eiserne Flaschenchränke von 50 - 200 Flaschen empfiehlt in großer Auswahl zu bedeutend ermäßigten Preisen
Wilh. Heckert,
gr. Ulrichstrasse 60.

Selbstgefertigte Sopha und Matratzen verkauft billiger **G. Frauendorf, Kapuziererei, Schulgasse 2a.**

1 Paar exale braune, kräftige, elegante schwebende Wagenpferde,
5 Fuß 5 Zoll, flott und fehlerfrei, fader im Gehirte, gut gefahren, 6 Jahre alt, sind Veränderungshalber sofort zu dem billigen Preise von 1600 $\frac{1}{2}$ abzugeben.
H. Gye.

Blantenburg a. S., den 22. Septbr. 1879.
Zwei einpinnige Leiterwagen verkauft **H. Matuschke,** Landwehrstraße 3.

Vorzügliche Briquets
verkauft die Braunschweigische „Hohe Zunft“ bei Halle a. S. mit 55 Pfg. u. werden solche nach Halle, frei Kohlenmaß 1 Etage, à 6 Pfg. mit 68 Pfg. angekauft.
Bestellungen werden prompt ausgeführt.
G. Grunberg, Geißestraße 43.
Briquets verkauft in $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{4}$ Eren. à 6 Pfg. mit 65 Pfg.
Geißestraße 43.

Weggungshalber ist mein Hausgrundstück mit Garten, Stallung für 3 Pferde und Wagenremise zu verkaufen event. im Ganzen oder an zwei Herrschaften zu vermiehen und im Laufe des Monats October d. J. nach Uebereinkunft zu beziehen.
Brandt, Bernburgerstraße 34.

2 Kachelheizöfen mit guten Eisenrosten sind ganz billig zu haben gr. Berlin 11.
Ein Anzug für alt zu kaufen gesucht.Adr. unter **B. 3.** in der Exped. d. Bl. erbeten.

Auction.
Montag den 29. September c. Vormittags 11 Uhr versteigere ich am Hofen Nr. 2: 2 Sophas, 1 Silberschrank, 2 Kleiderchränke u. f. w., sowie 4 Stück Hammel.
W. Elste, ger. Auct.-Commisfar.

Für Tischler.
Pa. Sarglad à 2. 70 $\frac{1}{2}$,
Pa. Geln. Keim à 2. 60 $\frac{1}{2}$,
Mühl. Keim à 2. 40 $\frac{1}{2}$,
bei Mehrentnahme billiger, sowie alle Sorten Beizen empfiehlt **Adolph Glaw,** Moritzstraße Nr. 1.

Einen Lehrling sucht **G. Zauck,** Buchbindermstr., Schulgasse 7.
Ein Mädchen auf Herenarbeit geübt, sucht Dachriggasse 9, I.

Freundl. möbl. Zimmer vermietet nahe der Universität Schulgasse 7.
Aufpoliren, Repariren der Möbel in u. außer d. Hause nimmt an Herrmannstr. 8. Dasselbst 1- u. 1 $\frac{1}{2}$ -schläfr. Bettf. zu vert.

Submission.

Die Verdingung der Glaserarbeiten zum Neubau der Universitäts-Bibliothek hier selbst, soll in öffentlicher Submission erfolgen, wozu Termin auf **Mittwoch, den 1. October cr., Vormittags 11 Uhr** anberaumt ist. Reflektanten wollen ihre Offerten portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zur Terminstunde an mein Bureau **Friedrichstraße 24** einreichen, woselbst auch die Bedingungen, Kostenschlag und Zeichnungen innerhals der Dienststunden zur Einsicht anliegen.
Halle a/S., den 25. September 1879.

Königlicher Landbaumeister v. Tiedemann.

Bestellungen auf die
Magdeburgische Zeitung

für das IV. Quartal 1879 eruchen wir der nächst gelegenen Postanstalt möglichst bald aufgeben zu wollen, damit ein regelmäßiger Empfang der Zeitung von Beginn des Quartals an gesichert ist.
Für das Feuilleton liegt für das bevorstehende Quartal reicher und interessanter Stoff vor, so z. B. werden wir den neuesten spannenden Roman **Max King's**:

Goldene Ketten,

eine Vortageschichte,
zuerst veröffentlicht.
haben in der Magdeburgischen Zeitung, welche das Hauptblatt der Provinz Sachsen, der Herzogthümer Anhalt und Braunschweig ist und eine besonders dichte Verbreitung auch in Thüringen, Hannover, Westfalen und Brandenburg hat, den besten Erfolg. Insertionspreis 35 $\frac{1}{2}$ pro achtspaltige Zeile oder deren Raum.
Expedition der Magdeburgischen Zeitung.

Aus der **Albin Barth'schen Concursmasse** können schon jetzt auf Vertheilung **Getreide- und Strohhäcke** zu vortheilhaften Preisen geliefert werden.
Die Bestellungen werden im Geschäftslocale, **neue Promenade 9**, entgegen genommen.
Halle a/S. **Bernh. Schmidt,** Verwalter der **Alb. Barth'schen Concursmasse.**

Möbel-Magazin vereinigter Tischlermeister
Rother Thurm-Markt, Eingang rechts neben der Hauptwache.
Lager selbstgefertigter, solid gearbeiteter Möbel zu bedeutend ermäßigten Preisen.
Gleichzeitig offeriren wir Lager von Möbeln einfacherer Gattung und empfehlen **Mahagoni-Kleiderbüden, Thürig zu 13 $\frac{1}{2}$ %, Mahagoni-Kommoden 8 %, Küchenschränke mit Glasansatz von 8 $\frac{1}{2}$ % an u. f. w.**

Flanell und Lamas
in grösster Auswahl,
die neuesten Muster, zu den billigsten Preisen empfiehlt
M. Wehr aus Küllstedt
79. Leipzigerstrasse 79.

Gänzlicher Ausverkauf.
Wegen Räumung meines Locals in nächster Zeit und Ermangelung eines passenden Ladens, sehe ich mich genöthigt, mein voll sortirtes, nur aus guten Qualitäten bestehendes Lager in **Weisswaaren, fertiger Wäsche, Leinen u. Gardinen etc.** zu herabgesetzten, aber feinen Preisen zum **gänzlichen Ausverkauf** zu stellen, worauf ich meine werthen Kunden aufmerksam mache.
C. Beseler, große Ulrichstraße Nr. 12.

Tanz-Unterricht.
Der erste Cursus unseres Tanz-Unterrichts beginnt Mitte October und zwar in der „**Kaiser-Wilhelms-Halle**“. Gefällige Anmeldungen nehmen jeder Zeit gern entgegen
A. Wittinger & Sohn, Tanzlehrer, Magdeburgerstrasse 3 (Nahe des „Bürgergartens“).
Vom 1. October ab: Dorotheenstrasse 14.

Auction.
Montag den 29. September c. Nachmittags 2 Uhr versteigere ich im **Auctions-Locale des königl. Kreisgerichts**: versch. Möbel, Federbetten, 1 Regulator, 42 Flaschen Wein u. f. w.
W. Elste, ger. Auct.-Commisfar.

Auction.
Montag den 29. September Nachmittags 2 Uhr versteigere ich im „**Schanz**“, große Steinstraße 51: mahag. Kleiderkettäre, Sophas, Kommoden, Tische, Stühle, Spiegel, Bettstellen, 1 Stubenfontaine, 1 Bierdruckapparat u. dergl. m. Gegenstände hierzu werden angenommen.
G. Postley, Auct.-Commisfar.

Die Verkaufsstelle von **Mey & Edlich's** Papier- u. Stoff-Wäsche befindet sich **große Ulrichstraße 52. Rob. Winkler.**

Annonce.
Der Unterzeichnete ist beauftragt, ein in der Nähe des südlichen Gymnasiums gelegenes, vor 3 Jahren villaartig neu erbautes herrschaftliches **Hausgrundstück** mit Garten, Pferdehstall, Wagenremise u. Bade-Einrichtung zu einem billigen Kaufpreise unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Kaufsüchtige wollen sich melden beim **Juliusrath Wippermann.**

Hausverkauf.
Ein Haus mittlerer Größe, mit Garten und Einfahrt zu verkaufen. Selbstkäufer erfahren Näheres **Laubengasse 1, part.**

Hausbuden-Brod, groß u. schön, empfiehlt die Bäckerei **Rammischestraße 22.**

1 Ziege, 2 Schweine, versch. Wirtschaftsgegenstände stehen z. Verkauf **Böllberg Nr. 19.**
Ein schlacht. Schwein vert. **Küdigstraße 6a.**

Gasmesser mit Röhren, 3 Flammen für d. halben Preis zu verkaufen **Leipzigerstr. 58.**
1 Ofen zu verkaufen **Schlegelstraße 9.**

Eine Dogge, Hund, edle Race, hellbrauner Farbe, ist veränderungslos zu verkaufen. Zu erfragen **Steg 11, im Hofe.**
Zu vert. ein noch in gutem Zustande befindlicher Kinderwagen **Hoy 16a, I.**

6 große noch gute **Doggenstier** und **Glaschühren** verkauft **Geißestraße 42.**
Für 13 $\frac{1}{2}$ ein gutes neues **Deckbett, Unterbett und Kopfkissen** zu verkaufen **Schmeerstr. 21, 2. Tr., Eingang Kirchgasse.**

Trunksucht, sogar im Stadium, beseitigt sicher und zwar sofort, auch ohne Bormissen und unter Garantie **H. Konegh,** Berlin N., Bernauerstr. 84. Erfinder seiner Rehabilitation und Specialität für Trunksucht-Lebende. Evident erprobte und antilich bewährte Darftungsstärker liegen vor. Nachahmer beachten man nicht, da mehrere ihren Namen und Adresse fälschen, überhaupt Schwindel treiben.
Möbelfahren werden angenommen. Zu erfragen **alter Markt 6, im Keller.**
Möbelfahren werden noch angenommen von **Gebr. Seeliger,** Altemeyerstraße 11.

Aufpoliren, Reparatur an Möbeln Geißestr. 30, **Fr. Wolff.**
Für meine reichhaltigen Zeitungen suche Abonnenten. — Der letzte Jahrgang aller Journale ist billig abzulassen.
Conditorer Café Peter, gr. Ulrichstraße 56.

Ich wohne jetzt **Leipzigerstr. 99, 2. Tr. F. A. Markert.**

12 000, auch getheilt, jetzt oder später auf gute Hypothek auszuliehen durch **F. A. Markert,** Leipzigerstr. 99, 2. Tr.

Fröbel'scher Kindergarten.
Anmeldungen nehme entgegen.
Elise Kayser, alte Promenade 18.

Knäpfer's Musik-Institut, Sophienstraße 28.
Gemeinschaftlicher Unterricht im **Claviers und Cello-Spiel, Gesang und Theorie.** — Entgeltlos an 2 Instrumenten 4- und 8-kündig, und mit anderen Instrumenten. Honorar \mathcal{M} 50, 65, 90 jährlich. — Gefl. Anmeldungen jederzeit. **R. Knäpfer.**



Bekanntmachung.

Auf Grund des § 11 des Reglements vom 11. Juli 1879 zur Verordnung über die Ausführung der Wahl der Abgeordneten zur zweiten Kammer vom 30. Mai 1849 laden wir sämmtliche Urwähler hiesiger Stadt nur auf diesem Wege hierdurch ein, sich **am 30. d. Mts. Vormittags 10 Uhr** in den für die resp. Urwahlbezirke bestimmten, unten näher bezeichneten Wahl-Localen zur Wahl der Wahlmänner einzufinden.

Bei Aufstellung der Urwähler- beziehentlich Abtheilungs-Listen hat selbstverständlich auf die seit der erfolgten Aufzeichnung der Urwähler etwa eingetretenen Wohnungs-Veränderungen keine Rücksicht genommen werden können, es kann mithin ein Jeder nur in dem Bezirke zur Stimmabgabe zugelassen werden, in welchem er zur Zeit der Aufzeichnung wohnte.

Die Wahlen erfolgen in jedem Bezirke abtheilungsweise nach absoluter Majorität der Stimmenden vor dem Wahlvorstande durch Stimmgebung zu Protokoll der Art, daß die dritte Abtheilung zuerst, die erste zuletzt wählt. — Unter Protest oder Vorbehalt abgegebene Stimmen sind ungültig. — Abwesende können weder durch Stellvertreter noch sonst an der Wahl theilnehmen.

Jede der drei Wahlabtheilungen hat ein Drittel der zu wählenden Wahlmänner zu wählen.

Wahlbezirk	Umfaßt:	Stimmzahl	Zahl der zu wählenden Wahlmänner	a) Wahl-Local. b) Wahlvorsteher, Herr: c) Stellvert. Wahlvorst., Herr:	Wahlbezirk	Umfaßt:	Stimmzahl	Zahl der zu wählenden Wahlmänner	a) Wahl-Local. b) Wahlvorsteher, Herr: c) Stellvert. Wahlvorst., Herr:
1	Domplatz, Kanzeigasse, kleine Klausstraße, Rühler Brunnen, Mühlgasse, Mühlstorte, gr. Schlamme, H. Schlamme	1538	6	a) Hôtel zum Kronprinzen, (oberes Local). b) Dr. med. pract. Arzt Franke. c) Mechanikus Unbenannt.	20	Defenestrade, Bismarckweg, Ludwigstraße, Thorstraße, Vereinsstraßen, Wörmüliergasse	1545	6	a) Preßler's Berg. b) Rentant Benda. c) Buchbinder Uglemann.
2	Berggasse, Mühlberg, Paradeplatz, Schloßberg, große Schloßgasse, H. Schloßgasse, H. Ulrichstraße 1-26	1612	6	a) Jägerberg. b) Kaufmann Wagner. c) Kaufmann Nicolat.	21	Ranzenstraße, Verchenfeld, Oberglauca	1560	6	a) Glaucaischer Schießgraben. (kleiner Saal). b) Stärkefabrik. Alb. Schmidt. c) Stärkefabrik Rosenw.
3	Böhlberggasse, Dachrittgasse, Jägergasse, Kaulenberg, gr. Ulrichstraße 1-33, H. Ulrichstraße 27-35	1546	6	a) Neues Theater. b) Kammerer Löhmeyer. c) Universitäts-Secretär Rose.	22	Mauergasse, Steinweg, Tambengasse	1628	6	a) Gerberge zur Feinath. b) Stadtrat v. D. Richter. c) Maurermeister Ruhn.
4	Barfüßergasse, alte Promenade Nr. 1-5, Schulberg, Schulgasse, Spiegelgasse, gr. Ulrichstraße 34-62	1613	6	a) Hôtel garni „zur Tulpe“. b) Prof. Dr. phil. Reil. c) Kaufm. Bernh. Schmidt.	23	Bücherstraße, Frandensplatz, Königstraße 40a-41, Niemeyerstraße	1553	6	a) Ermen-Saal der deutschen Schulen des Waisenhauses. b) Justizrath Dyanand. c) Kaufmann Liebau.
5	Kleinshiedden, Marktplatz 15-25, Mittelstraße, Neumbäuser, gr. Steinstraße 1-19 und 54-74	1538	6	a) Goldener Ring. b) Justizrath Seeligmüller. c) Landschafts-Director Scheidewitz.	24	Hinter der Landwehr, Landwehrstraße 4-14, Liebenauerstraße, Lindenstraße, Pfännerhöhe, Südstraße	1567	6	a) Belle vue. b) Kaufmann Emil Schmidt. c) Lehrer Tittel.
6	Brüderstraße, Karzerplan, Poststraße, Rathhausgasse, gr. Sandberg, H. Steinstraße	1572	6	a) Elsäßer Taberne. b) Prof. Dr. jur. Weier. c) Kasernen-Inspector Luge.	25	Bahnhofstraße, Königstraße 1-40, Königplatz	1698	6	a) Schützenhaus. b) Kaufmann Fingel. c) Kaufmann Emil Hundt.
7	Leipzigerstraße 1-27 und 85-99, H. Sandberg	1555	6	a) Gasthof z. goldenen Löwen. b) Justizrath Gödting. c) Fabrikbesitzer Jensch.	26	Am Bahnhof, Canenaerweg, Frandensstraße, Landwehrstraße 1-3 u. 15-18, Werseburgerstraße, Thüringerstraße, an der Zuderraffinerie	1638	6	a) Restaur. zum Prinz Carl. b) Kaufmann Ottomar Brandt. c) Kaufmann Lattermann.
8	Bauhof, gr. Brauhausgasse, H. Brauhausgasse, Leipzigerstraße 100-110, H. Märkerstraße, hinter der Ulrichstraße	1542	6	a) Kaiser-Wilhelms-Halle. b) Kaufmann Hämert. c) Kaufmann Ferd. Dehne.	27	Deligshoferstraße, Grünstraße, Krausenstraße, Leipzigerstraße 56-84, Leipziger Platz, Magdeburgerstraße	1530	6	a) Biergergarte. b) Architekt Stengel. c) Zimmermeister Richter.
9	Gr. Berlin, H. Berlin, großer Kräm, Aufgasse, Aufgasse, große Märkerstraße, Marktlatz Nr. 1-3, neue Promenade, Schneerstraße 1-11	1597	6	a) Neuer Stadterorden-Saal. b) Rektor Marxschner. c) Kaufmann Krammisch.	28	Anhalterstraße, Augustastrade, Charlottenstraße, Dorotheenstraße, Leipzigerstraße 29-55, Marienstraße, Martinsgasse, Parfiststraße	1523	6	a) Restaur. zum Kaisergarten. b) Rentier Cammitius. c) Kaufmann Wienau.
10	Bebershof, Haufflatz, Marktlatz Nr. 4-9, gr. Rittergasse, Schneerstraße Nr. 12-44, Schüllershof Nr. 1-11, Sperlingsberg, Zapfenstraße	1685	6	a) Alter Städtterorden-Saal. b) Kaufmann Baenich. c) Kaufmann Fußst.	29	Gottesackerstraße, Martinsberg, Schimmelgasse, gr. Steinstraße 20-53, vor dem Steinthor, Töpferplan	1609	6	a) Gasthof zum Schwan. b) Stadtrat Jordan. c) Director Faring.
11	Brunnenstraße, Moritzwinger, Neugasse, Neustadt, Rammischstraße	1570	6	a) Gasthof z. d. drei Schwänen. b) Dr. med. Fergberg. c) Buchdruckerbes. D. Hendel.	30	Ackerstraße, Berlinstraße, Desjauerstraße, Feldstraße, Güldenstraße, Halberstädterstraße, Mäglicher Weg, am Mühlstrain, Wilhelmstraße 33-38, Wuchergasse	1583	6	a) Restauration der Aktien-Brauerei. b) Director Fientraut. c) Maurermeister Müller.
12	Alter Markt, an der Halle 9-16, an der Moritzstraße, Moritzschhof, Zentergasse	1620	6	a) Gasthof zum schwarzen Bir. b) Stadtrath Käppe. c) Webermeister Sondermann.	31	Brunnengasse, Brunnenplatz, Hedwigstraße, Louisestraße, Ludwigsstraße, Margaretenstraße, alte Promenade 21-28, Sophienstraße, Zint's Garten	1621	6	a) Gasthof z. Preussischen Hof. b) Stadtrat Niemeyer. c) Bankier D. Feising.
13	Bürggasse, Fremdenplan, an der Halle 1-8 und 17-19, Hallgasse, Hallmauer, Rutilstorte, an der Marienstraße, Marktlatz 10-14, H. Rittergasse, Schüllershof 12 bis 22, Steinbockgasse, Trübel	1615	6	a) Gasthof zur Stadt Zürich. b) Kaufmann P. Waltert. c) Kaufmann Hammer.	32	Gartengasse, Geißstraße 68-73, Parzasse, Kapellenstraße, alte Promenade 6-20, Scharringasse, Unterberg	1571	6	a) Hofentall. b) Kaufmann Sille. c) Kaufmann Carl Waltert.
14	Domgasse, Rühlgasse, Graleweg, gr. Klausstraße, Klausstortz, Schmolegasse, Thal-gasse	1687	6	a) Gasthof zum schwarzen Bir. b) Kaufmann P. Waltert. c) Kaufmann Hammer.	33	Friedrichstraße, Karlstraße, Weidenplan, Wilhelmstraße 1-32	1546	6	a) Buchbinder Friede. b) Lehrer Steyer. c) Neumarkt-Schießgraben.
15	Unterstraße, am Hafen, Holzplatz, Klausstortz, Rutilstortz, am Mühlgraben, Pulverweiden, Gurriger Schleuse, an der Schweinme, Spitze	1628	6	a) Fährtenhal. b) Gasanfalls-Dir. Schröder. c) Zimmerstr. Kyritz.	34	Altrichstraße, Georgstraße, Geißstraße 37 bis 59, Parz, hinter dem Parz	1647	6	a) Director Schrader. c) Grundbesitzer Gemeberg.
16	Alt der Baderei, Gerbergasse, Perrenstraße, Kellnergasse, Litzengasse, Werbergasse	1582	6	a) Paradies. b) Stärkefabrikant Preßler. c) Vogelerbermstr. Cammerath.	35	Breitestraße, Geißstraße 1-36 u. 60-67, Henriettenstraße, Hermannstraße, Wettnerstraße	1541	6	a) Gasthof zur Weintraube. b) Rentier Wolff. c) Apotheker Teig.
17	Fischerplan, an der Glaucaischen Kirche, Sommergasse, Mittelwoche, am Moritzthor, Rathswerder, Steg	1643	6	a) Kraft's Restauration, an d. Glaucaischen Kirche 13. b) Stärkefabrikant Carl Luge. c) Apotheker Kolbe.	36	Abdollenweg, Bernsbürgerstraße, Blumenstraße, am Kirchthor 7-15, Mühlweg	1552	6	a) Welfsmann's Restauration. b) Rentier Demuth. c) Buchbinder Knapp.
18	Bädergasse, Dehboldgasse, am Hospital, Hospitalplatz, Sealsberg, Unterplan	1607	6	a) Speisesaal im Hospital. b) Hospitals-Inspector Kind. c) Kaufmann Politz.	37	Bockshörner, Fleischergasse, Jägerplatz, Leirergasse	1539	6	a) Gasthof zum weißen Hof. b) Lehrer Weiland. c) Kaufmann Rathke.
19	Hirtengasse, Schützengasse, Weingärten	1634	6	a) Glaucaischer Schießgraben, (großer Saal). b) Fabrikant Gustav Elisch. c) Bahnhof's-Inspekt. -Assistent Bütcher.	38	Am Kirchthor 1-6 u. 16-24, gr. Wallstraße, H. Wallstraße	1584	6	a) Neumarkt-Schießgraben. b) Maurermeister Trappe. c) Rentier Ruffer.
		Summa				60,419		228	

Halle, den 25. September 1879.

Der Magistrat.

Oberröhl. Briquettes, à Gr. 70 Pfg.,
sowie sämmtl. Brennmaterial empfiehlt **Modler, gr. Ulrichstr. 23.**

Den Mitgliedern der St. Ulrichsgemeinde

zeigen wir hierdurch an, daß vom nächsten Sonntage, dem 28. September cr. ab, der bisher früh 8 Uhr bestandene Sonntagsgottesdienst in unserer Kirche während der Herbst- und Winterzeit wieder auf die Nachmittagsstunde 2 Uhr verlegt werden wird. Der Hauptgottesdienst um 10 Uhr Vormittags erleidet keine Veränderung.
Der Gemeinde-Rath zu St. Ulrich.

Der Frauenverein zur Armen- und Krankenpflege wird auch in diesem Jahre wieder einen Weihnachtsbazar veranstalten, dessen Erträgniß den Hilfsbedürftigen unserer Stadt zu gute kommen soll. So wie sonst sollen auch diesmal die zur Ausstellung kommenden Gegenstände in einem Nähverein angefertigt werden, der am 2. October beginnend, an jedem Donnerstag Nachmittag 2 Uhr in den Räumen der Anstalt, Martinsberg 14, stattfindet.

Eine rege Theilnahme an diesem Nähverein ist uns sehr erwünscht, und deshalb sprechen wir auch allen den Damen, welche ein Interesse an unserm Wirken nehmen, den Wunsch aus, sich an den bezeichneten Tagen recht zahlreich einzufinden und uns hilfreiche Hand leisten zu wollen.
Der Vorstand.

Für den redactionellen Theil verantwortlich C. Bobardt in Halle — Expedition im Waisenhaus — Buchdrucker des Waisenhaus.